

## Einige Elemente für eine Familienfeier in der dritten Adventwoche

Alle setzen sich um den vorbereiteten Tisch, drei Kerzen auf dem Adventkranz werden entzündet.

Wir versuchen ruhig zu werden und uns auf das gemeinsame Feiern einzustimmen.



- **Eröffnungsgebet**

Gott ist mit uns, in unserer Mitte. So beginnen wir unsere Adventfeier im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

*Alle machen das Kreuzzeichen.*

- **Lied:** Wir singen ein Lied, das alle kennen, vielleicht „Mache dich auf und werde Licht“.

- **Gedanken zum „AUF“tanken**

Das Wort der dritten Adventwoche ist „auf“, wir verwenden es in unseren Gesprächen immer wieder:

Wir machen uns AUF den Weg. | Ich mache meine Augen AUF. | Ich stehe AUF. | Sie gibt einen Brief AUF. | Wir machen ein Türchen am Adventkalender AUF. | Du hast eine Hausübung AUF. | Ich freue mich AUF Weihnachten. | Die Sonne geht AUF. | AUF jemanden zugehen. | AUFbrechen | AUFtanken | AUFheben | AUFleben | ... Hören wir jetzt von Maria, die sich AUF den Weg zu Elisabeth gemacht hat.

- **Bibelstelle Lk 1,39-56**

+ Den ersten Teil bis zum Liedruf „Groß sein lässt meine Seele den Herrn“ aus der Kinderbibel vorlesen (siehe nebenan)

+ gemeinsam den Liedruf singen

+ Marias Gebet – das „Magnificat“ – beten (zweiter Teil des Textes aus der Kinderbibel), indem einer eine Zeile vorliest und alle gemeinsam die Worte nachsprechen

+ gemeinsam den Liedruf singen

+ den letzten Teil des Textes aus der Kinderbibel vorlesen.

- **Gedanken zur Bibelstelle**

Maria ist zu Elisabeth gegangen. Sie ist AUF Elisabeth zugegangen. In der Begegnung ist den beiden Frauen das Herz AUF gegangen und sie konnten gemeinsam singen und Gott loben.

Nehmen wir uns in der dritten Adventwoche vor,

- meine Augen AUF zu machen um zu sehen, wer mit mir Freude oder Leid teilen möchte,
- mein Herz AUF zu machen und mich berühren zu lassen, von der Freude und dem Leid der Menschen denen ich begegne,
- meine Hände AUF zu machen und zu teilen, mit den Menschen, die es brauchen.

- **Unsere Bitten**

*Jetzt können wir an all die Menschen denken, mit denen wir Freude und Leid teilen.*

Guter Gott, wir denken jetzt an Menschen, die sich zur Zeit besonders freuen. Wir bitten dich, segne und behüte ....

Guter Gott, wir denken jetzt an Menschen, die es schwer haben. Wir bitten dich, segne und behüte ....

- **Vater unser**

Jesus hat uns gelehrt, zu Gott Vater zu sagen. Beten wir in diesem Vertrauen mit den Worten Jesu: Vater unser ...

- **Schlussgebet und Segen**

Der gute Gott, der uns Freude und Frieden schenkt, segne und bewahre uns. Er tröste uns und schenke uns Licht und Wärme. Er schenke uns offene Augen, teilende Hände und ein frohes Herz. Er möge ankommen in unseren Herzen und bei uns sein an allen Tagen unseres Lebens. Amen

- **Lied:** Zum Abschluss können wir noch gemeinsam ein Adventlied singen oder jemand spielt mit einem Instrument etwas vor.